

Vital Metals: Vorstudie zur Potentialbewertung des Kollo Goldprojektes als zeitnahe Produzent

29.04.2016 | [IRW-Press](#)

Kernpunkte

- Das Kollo Goldvorkommen in Burkina Faso, West Afrika, ist ideal zur Entwicklung eines Tagebauprojektes mit niedrigen Investitions- und wahrscheinlich geringen Betriebskosten und starker Gewinnspanne geeignet. Erkundungsergebnisse von Bohrungen beinhalten[1]:
 - o 44m @ 6.39g/t Gold ab 8m (einschließlich 4m @ 58.03g/t Gold)
 - o 5m @ 60.36g/t Gold ab 75m
- Vital plant die Weiterentwicklung des Projektes zu beschleunigen.

[Vital Metals Limited](#) (ASX: VML) ist erfreut mitzuteilen, dass eine Vorstudie zur Bewertung der Tragfähigkeit eines Tagebau- und Aufbereitungsbetriebes zur Gewinnung der Goldmineralisation des zu 100% von Vital gehaltenem Kollo Goldprojektes in Burkina Faso begonnen wurde.

Die Vorstudie wird zunächst ein Programm von Verdichtungs- und Erweiterungsbohrungen sowie Ressourcenmodellierung beinhalten, gefolgt von der Bewertung von Bergbau- und Aufbereitungsmethoden, Infrastruktur, Abraumwirtschaft und Umweltauflagen.

Erfolgte Erkundungsbohrungen auf Kollo waren sehr ermutigend, mit weiten Intervallen mit flacher, hochgradiger Goldmineralisation, welche für Tagebaumethoden geeignet erscheint. Vorläufige metallurgische Testarbeiten haben gezeigt, dass das Gold frei und vollständig ungebunden vorliegt, mit Ausbringen von mehr als 95% durch konventionelle Cyanidlaugung.

Die Vorstudie wird auf diesem Fundament aufbauen und das Unternehmen plant, in Abhängigkeit des abzuschließenden Verdichtungsbohrprogrammes, die Vorstudie bis Ende August 2016 fertigzustellen.

Vital plant die Studie mit einem hohen Maß an Detailreichtum abzuschließen, um direkt ein Endgültige Machbarkeitsstudie (DFS – Definitive Feasibility Study) basierend auf den erwarteten starken Ergebnissen folgen zu lassen. Vital glaubt, dass Kollo als oberflächennahes Goldvorkommen die richtigen Charakteristiken zur Entwicklung als Tagebaubetrieb mit geringen Investitionskosten, niedrigen Betriebskosten und hoher Gewinnspanne besitzt.

Das Kollo Projekt befindet sich innerhalb eines hochprospektiven Goldgürtels in einem Gebiet, welche zunehmende Aufmerksamkeit auf sich zieht durch Erkundungserfolge und Unternehmenskonsolidierungen.

http://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2016/33954/20160426%20BF%20Study%20Update%20Final_germa

Kollo liegt etwa 50km östlich des produzierenden Youga Goldbergwerkes, welches im Februar 2016 für US\$ 25 Millionen durch MNG Gold aufgekauft wurde. MNG Gold hat kürzlich ebenfalls den Kauf des hochgradigen Balogo Projektes abgeschlossen, welches sich westlich von Kollo befindet.

Weiter nördlich auf dem Markoye Störungskorridor lieferte West African Resources' (ASX: WAF) Tanlouka Goldprojekt hervorragende Bohrerergebnisse, einschließlich 32m mit 5.02g/t Gold ab 2m und 8m mit 31.78g/t Gold ab 58m. Unmittelbar südlich des Kollo Projektes liegen Cardinal Resources' (ASX: CDV) Bolgatanga und Namdini Projekte in Ghana. Das Bolgatanga Project lieferte weite mineralisierte Intervalle ähnlich jenen von Kollo, wie etwa 43m mit 1.55g/t Gold und 51m @ 1.02g/t Gold.

Gold kommt in Kollo als feinkörniges gediegen Gold innerhalb von Quarzgängen, Mikroscherzonen und Gangpyrit vor. Die Mineralisation ist an intensiv gescherte felsische Vulkanoklastika und darin vorkommende Quarzgänge gebunden. Die hochgradige Natur der Goldmineralisation in Kollo wird durch Erkundungsbohrerergebnisse demonstriert[2] welche folgende Intervalle einschlossen:

- 5m @ 60.36 g/t Gold ab 75m einschließlich 2m @ 128.50 g/t Gold ab 76m (KRC260)
- 15m @ 7.75 g/t Gold ab 105m (KRC255)
- 4m @ 6.29 g/t Gold ab 78m (KRC249)

- 8m @ 3.62 g/t Gold ab 15m (KRC266)
- 18m @ 2.95 g/t Gold ab 37m (KRC001)
- 31m @ 3.19 g/t Gold ab 34m (KRC019)
- 44m @ 6.39 g/t Gold ab 8m einschließlich 4m @ 58 g/t Gold ab 24m (KRC210)

Erweiterungsbohrungen sind für ungetestete Gebiete zwischen Kollo South und Kollo Central geplant. Es wird erwartet, dass das Gebiet bekannter Goldmineralisation zwischen diesen beiden Prospekten erweitert wird.

http://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2016/33954/20160426%20BF%20Study%20Update%20Final_germa

Vorläufige metallurgische Testarbeiten bestätigten, dass die Goldmineralisation von Kollo sowohl für Haufenlaugung als auch konventionelle CIL (Carbon In Leach) Aufbereitung geeignet ist:

- Diagnostische Laugungsversuche, welche im Jahr 2012 unternommen wurden, ergaben ein Goldausbringen von >95% für alle Proben und >98% für zwei der drei getesteten Proben. Diese Versuche bestätigen, dass das Gold hauptsächlich frei vorliegt und mit Hilfe konventioneller CIL Cyanidlaugung gewonnen werden kann. Weitere Versuche zur Bestimmung der optimalen Cyanidmenge müssen noch unternommen werden;

- Säulenlaugung einer repräsentativen Probe des Kollo South Prospektes im Jahr 2013 zeigte, dass nach 30 Tagen mehr als 90% des Goldes in Lösung gegangen ist. Diese Ergebnisse zeigen, dass ein hoher Anteil freien Gold höchstwahrscheinlich vorhanden ist. Noch wurden keine Versuche zur optimalen Cyaniddosierung unternommen, diese Arbeiten müssen noch durchgeführt werden.

Diese Versuche bestätigen, dass die Goldmineralisation weder refraktär ist noch goldraubende Bestandteile enthält, welche gelöstes Gold während der Laugung an sich binden können. Damit ist die Mineralisation für Haufenlaugung oder konventionelle CIL Verfahren geeignet. Damit ist auch ein solides Fundament für weiterführende Studien gelegt.

Durch die günstige Lage des Projektes hinsichtlich Infrastruktur ein einem Land, welches neue Bergbauprojekte unterstützt, glaubt Vital, dass Kollo schnell entwickelt und genehmigt werden kann.

Vital Metals's geschäftsführender Direktor, Herr Mark Strizek, sagt, dass das Kollo Projekt eine überzeugende zeitnahe Entwicklungs- und Cashflow-Möglichkeit bietet.

“Durch die Lage in einer sehr prospektiven Goldbergbauregion und die weiten hochgradigen Bohrintervalle welche wir bis heute von dem Projekt erhalten haben, glauben wir, das Kollo ein großes Potenzial hat um zeitnahe Werte für Vital Metals und seine Anteilseigner zu schaffen“, sagte er.

“Wir planen diese Vorstudie auf einen sehr detaillierten Stand voranzubringen, mit dem Ziel, Kollo so schnell wie möglich in Produktion zu bringen.“

Weitere Unternehmensinformationen Sie unter: www.vitalmetals.com.au

Über VITAL METALS

[Vital Metals Ltd](#) (ASX: VML) ist ein Entwicklungs- und Erkundungsunternehmen mit dem Fokus, drei hochperspektivische Projekte voranzubringen: das weit fortgeschrittene Watershed Wolframprojekt im Norden von Queensland, Australien, das Aue Wolframprojekt in Sachsen, Deutschland, und das Doulnia Goldprojekt im südlichen Burkina Faso, Westafrika.

Watershed Wolframprojekt - Queensland

Das Watershed Scheelitprojekt (Scheelit - Calciumwolframat) im hohen Norden von Queensland, 150 Kilometer nordwestlich von Cairns, ist das Flaggschiffprojekt des Unternehmens. Das Watershed Wolframprojekt ist ein Projekt bereit zur Entwicklung, mit abgeschlossener Endgültiger Machbarkeitsstudie (Definitive Feasibility Study – DFS), es ist vollständig genehmigt und besitzt alle Landeigentümer- und indigenen Vereinbarungen.

Aue Wolframprojekt – Deutschland

Das Aue Wolframprojekt (100% Vital) befindet sich im westlichen Erzgebirge des deutschen Bundeslandes

Sachsen. Die Erkundungserlaubnis, welche 78km² umfasst, liegt im Herzen eines von Europas bekanntesten Bergbaugebieten, umgeben von mehreren Erzrevieren von Weltrang. Historischer Bergbau und intensiver Erkundungsarbeiten, welche zwischen den 1940er und 1980er Jahren ausgeführt wurde, zeigte die große Höflichkeit der Erlaubnis Aue in Hinblick auf Wolfram-, Zinn-, Uran- und Silbervererzungen.

Doulnia Goldprojekt – Burkina Faso

Das Doulnia Goldprojekt (100% Vital) befindet sich im südlichen Burkina Faso, Westafrika. Das Projekt besteht aus 4 zusammenhängenden Erkundungsgebieten: die Doulnia und Kampala Erkundungsgebiete, welche kürzlich im Rahmen eines Vertrages mit Ampella Mining Ltd gesichert wurden, sowie die Mediga und Zeko Erkundungsgebiete. Das Projekt befindet sich im hochprospektivem Birimischen Grünsteingürtel mit über 850km² zusammenhängenden Erkundungsgebieten, welche auf dem Trend der Markoye Störungszone und der Bole Scheerzone liegen und das Kollo Goldprojekt und Boungou South Goldprospekt beinhalten.

Kontakt:

Mark Strizek, geschäftsführender Direktor Vital Metals Ltd
Telefon: +61 8 9388 7742
Email: vital@vitalmetals.com.au

Presseanfragen:
Nicholas Read, Read Corporate
Telefon: +61 8 9388 1474
Email: info@readcorporate.com.au

Die englische Originalmeldung finden Sie unter folgendem Link:
<http://www.asx.com.au/asxpdf/20160428/pdf/436stpd35d3bb4.pdf>

Vital Metals Limited
1/91 Hay Street, Subiaco, WA 6008
Tel: +61 8 9388 7742
Fax: +61 8 9388 0804
Email: vital@vitalmetals.com.au
www.vitalmetals.com.au

ASX Code: VML, ACN: 112 032 596

Kapitalstruktur: 346,7 Millionen Aktien, 95,2 Millionen ungelistete Optionen

Vorstand & Management:
David Macoboy, Vorstandsvorsitzender
Mark Strizek, CEO und geschäftsführender Direktor
Peter Cordin, Aufsichtsratsmitglied
Andrew Simpson, Aufsichtsratsmitglied
Ian Hobson, Company Secretary

Für weitere Informationen:
Investoren: Mark Strizek, Geschäftsführender Direktor Vital Metals, +61 8 9388 7742

Presse: Nicholas Read, Read Corporate, +61 8 9388 1474

Zukunftsgerichtete Aussagen: Bestimmte schriftlichen Aussagen bzw durch Zitate beinhaltete Aussagen, welche in dieser Bekanntmachung enthalten sind, einschließlich Informationen hinsichtlich der zukünftigen finanziellen oder operativen Entwicklung des Unternehmens und seiner Projekte, stellen in die Zukunft gerichtete Aussagen dar. Alle Aussagen, außer Aussagen zu historischen Tatsachen, sind zukunftsgerichtete Aussagen. Die Worte "glauben", "erwarten", "rechnen mit", "erwägen", "Ziel", "planen", "beabsichtigen", "fortsetzen", "Budget", "schätzen", "könnte", "wird", "Zeitplan" und ähnliche Begriffe kennzeichnen solche vorausschauenden Aussagen.

Zukunftsgerichtete Aussagen umfassen unter anderem Aussagen in Bezug auf Ziele, Schätzungen und

Annahmen im Hinblick auf Wolfram, Gold oder anderen Metallen Produktion und Preise, Betriebskosten und Ergebnisse, Investitionen, mineralische Rohstoffreserven und mineralische Ressourcen und erwarteten Qualitäten und Verwertungsquoten. Zukunftsgerichtete Aussagen basieren zwangsläufig auf einer Reihe von Schätzungen und Annahmen in Bezug auf künftige Geschäftsentwicklung, wirtschaftlichen, Markt-, politischen, sozialen und anderen Bedingungen, die zwar als angemessen durch das Unternehmen angesehen werden, aber naturgemäß bedeutenden Unsicherheiten und Eventualitäten enthalten. Viele bekannte und unbekannt Faktoren könnten dazu führen, dass tatsächliche Ereignisse oder Ergebnisse erheblich von den erwarteten Ereignissen oder Ergebnissen, welche in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht werden, abweichen. Solche Faktoren umfassen, sind aber nicht beschränkt auf: Wettbewerb, Rohstoffpreise, die Fähigkeit, zusätzliche Finanzmittel einzuwerben, Exploration, Entwicklung und operative Risiken, nicht versicherbare Risiken, Unsicherheiten in Erz Reserven- und Ressourcenschätzungen, die Abhängigkeit von Dritten, Verhüttung, Einrichtungen; Faktoren verbunden mit ausländischen Operationen und die damit verbundenen regulatorischen Risiken , ökologische Regulierung und Haftung , Währungs- Auswirkungen der Inflation auf die Ertragslage. Faktoren in Bezug auf das Eigentum an Immobilien, Fragen bzgl indigenen Rechten und Erbe der Aborigines, die Abhängigkeit von wichtigen Mitarbeitern und Volatilität des Aktienkurses und außerdem unerwartete und ungewöhnliche Ereignisse, von denen viele außerhalb der Fähigkeit des Unternehmens liegen, sie zu kontrollieren oder vorherzusagen.

Weitere Informationen finden Sie im jüngsten Jahresabschluss des Unternehmens, von dem eine Kopie vom Unternehmen auf Anfrage oder auf der Website des Unternehmens erhältlich ist: www.vitalmetals.com.au. Das Unternehmen lehnt jede Absichtserklärung oder Verpflichtung ab, zukunftsbezogene Aussagen zu aktualisieren, sei es infolge neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder Ergebnisse oder anderweitig. Alle zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Präsentation gemacht werden durch die vorstehenden Warnhinweise qualifiziert. Investoren werden darauf hingewiesen dass zukunftsgerichtete Aussagen sind keine Garantien für zukünftige Leistungen und dementsprechend nicht in unangemessener Weise auf derartige Aussagen setzen.

Vorsichtshinweis: Die Endgültige Machbarkeitsstudie (Definitive Feasibility Study – DFS), auf welche in dieser Mitteilung Bezug genommen wird, beruht auf Nachgewiesenen (Proven) und Wahrscheinlichen (Probable) Erzreserven, welche von Gemessenen (Measured) und Angezeigten (Indicated) Erzressourcen abgeleitet wurden, zusätzlich eines kleinen Teils eines Bergbauinventars, welches Material umfasst, das derzeit als Gefolgerte (Inferred) Erzressource klassifiziert ist. Mit Gefolgerten Erzressourcen ist nur eine geringes geologisches Vertrauen verbunden und es gibt keine Sicherheit, dass zukünftige Erkundung zur Bestimmung Angezeigter Erzressourcen führt oder dass das Produktionsziel selbst erreicht wird. Das Unternehmen stellt heraus, dass Gemessene und Wahrscheinliche Erzreserven 93% der Gesamttonnage und 93% des gesamten WO₃ Inhaltes darstellen, welche das vorhergesagte Produktionsziel und die finanziellen Prognosen stützen, und dass das zusätzliche Material des Betriebszeitplanes weniger als 7% der Gesamttonnage und des WO₃-Inhaltes ausmacht. Weiterhin ist für die ersten 5 Produktionsjahre geplant, dass mehr als 95% des aufbereiteten Materials auf Gemessenen und Wahrscheinlichen Erzreserven beruht. Somit ist die Abhängigkeit der Ergebnisse der DFS und die Führung, welche in diese Dokument gegeben wird, von dem Material mit niedrigen Vertrauensgrad des Betriebszeitplanes nur minimal.

Das Unternehmen kam zu dem Schluss, dass es seine solide Basis für die Abgabe von zukunftsgerichteten Aussagen, welche in dieses Dokument geäußert werden, besitzt.

Angaben zu kompetenten Personen: Die Informationen in dieser Mitteilung, welche sich auf Erkundungsziele, Erkundungsergebnisse, Ressourcen oder Erzreserven beziehen, beruhen auf Informationen welche von Herrn Mark Strizek, eine Kompetente Person welche Mitglied (Member) der AusIMM (Australasian Institute of Mining and Metallurgy) ist. Herr Strizek ist ein hauptberuflich Angestellter des Unternehmens. Herr Strizek hat genügend Erfahrung, welche für den Typ von Vererzung und Typ von Lagerstätte sowie der Art von unternommenen Aktivitäten relevant ist, um als Kompetente Person nach der Definition des "Australasian Code for Reporting of Exploration Results, Mineral Resources and Ore Reserves" in der Edition von 2012 zu gelten. Herr Strizek stimmt der Einfügung von Angelegenheiten, welche auf seinen Informationen beruhen, in der Form und dem Kontext, wie sie in dieser Mitteilung erscheinen, zu.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/57684--Vital-Metals--Vorstudie-zur-Potentialbewertung-des-Kollo-Goldprojektes-als-zeitnahe-Produzent.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).